



LZ Fachverlag AG
6341 Baar
041/ 767 76 76
www.packaktuell.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 4'887
Erscheinungsweise: 19x jährlich

Themen-Nr.: 666.9
Abo-Nr.: 1074805
Seite: 12
Fläche: 12'913 mm²

Backmarmelade: Verpackung wird Dressiersack

Die Halbprodukteherstellerin Alipro AG erleichtert Bäckern das Handwerk. Die Firma aus Hittnau im Zürcher Oberland hat eine Verpackung für Back- und Füllmarmeladen entwickelt, die gleichzeitig Dressiersack ist. Die dreieckige Verpackung besteht aus einem Hochbarriere-Kunststoff-Aluminium-Verbund und wird nach Alipro-Spezifikationen von der italienischen Verpackungsfirma Goglio SpA hergestellt. In die Verpackung werden zwei Kilogramm Marmelade aseptisch abgefüllt. Die Abfüllmaschine ist eine Eigenentwicklung der Alipro. Durch die aseptische Abfüllung sind die Marmeladen ohne Kon-

servierungsstoffe ungekühlt haltbar. Auch AZO Farbstoffe werden nicht verwendet, die Marmeladen sind gänzlich frei von Stoffen mit E-Nummern. Um die Marmelade zu verwenden, ist lediglich die Spitze der Verpackung abzuschneiden. Das bislang übliche Umfüllen der Marmeladen aus Eimern in den Dressiersack entfällt. Alipro weist aber darauf hin, dass auch weiterhin Marmeladen in 12,5-kg-Eimern angeboten werden. Der Dressiersack wurde an der Messe Gulfood 2011 in Dubai mit



einem Gulfood Award ausgezeichnet, und zwar mit dem zweiten Preis in der Kategorie beste neue Verpackung für Essen oder Getränke.

J.K

Convenience-Verpackung für Grossverbraucher: Der Beutel für Backmarmeladen ist gleichzeitig Dressiersack.

